

Ämliche Bekanntmachungen

Die Tischler- (Lüren) und die Malerarbeiten für das 12-Familienwohnhaus an der Genossenschaftstraße und die Tischlerarbeiten (Lüren) für das 7-Familienwohnhaus an der Talstraße sollen vergeben werden. Kostenanträge können im Stadtbauamt, Rathaus-Zimmer Nr. 10, entnommen und dort bis Montag den 25. d. M., 12 Uhr, wieder abgegeben werden.

Die Öffnung der Angebote erfolgt zur angegebenen Zeit im Beisein einzelner Bewerber und die Ausschreibung nach den Bestimmungen über die Vergabe von Leistungen und Lieferungen für die Stadt Freital.

Freital, am 18. Juni 1928.

Stierernratwahlen

Die auf Sonntag den 24. Juni 1928 anberaumte Stierernratswahl für die Volksschulen der Stadt Freital findet nicht statt, da an sämtlichen Schulen gemeinsame Wahlvorschläge eingereicht worden sind.

Es gelten somit als gewählt:

A. Pestalozzischule

1. Weig, Albert, Gewerbeschule, Johannisstraße 4a.
2. Hädiger, Max, Lagerarbeiter, Voientalstraße 22.
3. Legewald, Max, Bezirks-Schornsteinfegermeister, Poststr. 19.
4. Bartow, Arthur, Lokomotivführer, Weiststraße 2.
5. Grundmann, Arthur, Lederarbeiter, Bordenstraße 5.
6. Müller, Willi, Schlosser, Kollegierstraße 1.
7. Hesse, Kurt, Strassenbahnbeamter, Weiststraße 5.
8. Hader, Elias, Kaufmann, Südstraße 1.
9. Huhle, Alfred, Elektromonteur, Voientalstraße 6.
10. Hamann, Martha, Hausfrau, Obere Dresdner Straße 121.

B. Veßingischule

1. Schwipp, Hugo, Modellstecher, Karl-Marx-Straße 15.
2. Hübler, Erich, Maschinenarbeiter, Grenzstraße 1.
3. Van, Erich, Metallarbeiter, Turnerstraße 15.
4. Jäger, Elfriede, Ehefrau, Wildstruffer Straße 12.

5. Hoffmann, Willi, Dreher, Turnerstraße 12.
6. Weidner, Arius, Schmied, Goldhauer Straße 14.
7. Schneider, Anna, Ehefrau, Burgwarstraße 7.
8. Grubler, Bruno, Bergarbeiter, Uhlendorfer Straße 18.
9. Wittig, Hans, Stadtoberlektor, Oberbergstraße 1.
10. Wehner, Clemens, Reichsbahn-Oberlektor, Untere Dresdner Straße 18.

C. Schillerischeule

1. Nock, Paul, Eisenhändler, Talstraße 16.
2. Horn, Albin, Kalkul.-Beamter, Weißiger Straße 47.
3. Koforny, Alfred, Arbeiter, Kurzer Straße 5.
4. Eberwein, Elsa, Ehefrau, Weißiger Straße 72.
5. Handrick, Georg, Lagerarbeiter, Weißiger Straße 50.
6. Vantich, Georg, Kaufm., Beamter, Obere Dresdner Str. 44.
7. Gippner, Otto, Kraftfahrer, Schachtstraße 38.
8. Lange, Rudolf, Klempner, Schachtstraße 24.
9. Klade, Ernst, Kielesleger, Weißiger Straße 93.
10. Maat, Albert, Handlungsgehilfe, Weißiger Straße 47.

D. Voientalischule

1. Faber, Martha, Hausfrau, Rubelstraße 71.
2. Berthold, Max, Schlosser, Voientalstraße 80.
3. Marien, Willi, Arbeiter, Voientalstraße 105i.
4. Koch, Alfred, Fabrikarbeiter, Rubelstraße 50.
5. Berger, Albin, Werkzeugschlosser, Voientalstraße 86.
6. Hoffert, Paul, Oberlektor, Rubelstraße 4.

E. Ludwig-Richter-Schule

1. Diercke, Arno, Maurerpolier, Blumenstraße 13.
2. Heine, Marie, Ehefrau, Bannweihler Straße 37.
3. Gröschel, Alfred, Schlosser, Bannweihler Straße 17.
4. Wienhold, Robert, Bauarbeiter, Gitterleer Straße 6.
5. Vantich, Bernhard, Härber, Bannweihler Straße 17.
6. Geide, Erich, Kaufmann, Goldhauer Straße 93.
7. Thiel, Walter, Schlosser, Elisabethstraße 6.
8. Körner, Hedwig, Ehefrau, Ludwig-Richter-Straße 2.

F. Stiftischule

1. Matzig, Hermann, Bauaufseher, Gemeindegeweg 11.
2. Weyer, Karl, Dreher, Bernhardtweg 7.
3. Pevinsohn, Margarete, Hausfrau, Heimstättenweg 13.
4. Hoffmann, Reinhold, Tischler, An der Semmeringbahn 1.

5. Gärtner, Alfred, Fabrikarbeiter, Am Seilerdubben 16.
6. Gähler, Laura, Ehefrau, Formannsberg 6.
7. Hauke, Max, Dreher, Schiedes 16.
8. Sommer, Frieda, Ehefrau, Kleinnaundorfer Straße 1.
9. Trepte, Theodor, Hauptwachtmeister, Kapellenweg 3.
10. Franke, Hans, Gärtner, Burgfer Straße 117.

G. Glöckerschule

1. Heidler, Arthur, Schlosser, Wildstruffer Straße 103.
2. Härtel, Richard, Schmied, Burgwarstraße 108.
3. Hähle, Max, Schlosser, Wildstruffer Straße 130.
4. Schwärze, Kurt, Schlosser, Wildstruffer Straße 114.
5. Herrmann, Paul, Perm.-Assistent, Wildstruffer Str. 103.
6. John, Max, Schmiedemeister, Wildstruffer Straße 79.

Freital, am 18. Juni 1928.

Der Wahlkommissar,
Schneider, Stadtrat.

Der Umsatz

kann intensiv nur durch eine gute und regelmäßige Reklame gesteigert werden

Die Reklame

ist deshalb für jedes Geschäft eine unumgängliche Notwendigkeit

Das Inserat

in der Arbeiterstimme ist für laufende Propaganda das geeignete Werbemittel

Photo-Schönfeldt
Amalienstraße 10
empfehlen in Qualitäten in
Kameras, Kinos, Bedarfsartikel, Photoarbeiten
Verhandlung und Mineralwasserfabrik
Heiban & Sahfel
Dönanstraße 45 / Telefon 17486

A. verw. Alberts Dresden-A. 19
Schandauer Straße 9
Getreide, Futter- und Düngemittel
33 Moralen und Kartoffeln / Telefon 33150

Meidet die Geschäfte

die es ablehnen, die Arbeiterstimme für ihre Angebote zu benutzen. Ihr dient dadurch unserer Sache und Euch selbst!

Treffpunkt

in Dresden-N.



Rest. Hermann Trompler
Eisenberger Str. 15 / 1 Minute vom Eriener Platz / Linien 10, 15, 17 / 2 Variationszimmer 2 Tage frei / Bureau Nummer 53967

Linoleum

alle Stärken und Breiten

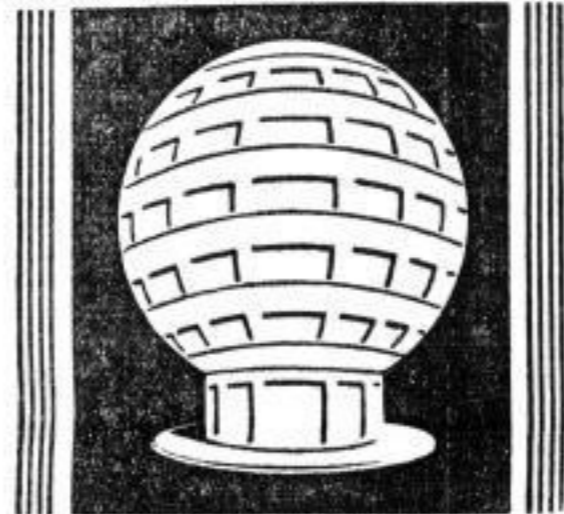
Stragula, Wachstuche

Max Usemann, Pirna
Gartenstraße 6

Achtung! Massenkauf und großer Umsatz ermöglicht äußerst niedrige Preise
Zirka 300 Stück Fahrräder!
Opel, Brennabor, Jenko am Lager
Auf Wunsch Katenzahlung.
J. SCHIEBACK, BAUTZEN
Muskauer Straße 4 — Kein Laden!
Besichtigung ohne jed. Kaufwunsch erbet.
Größtes Fahrradgeschäft am Platz!

Der Görlitzer

WAARENEINKAUFSVEREIN A.G. ZWEIGNIEDERLASSUNG DRESDEN



AUF DER JAHRESSCHAU DEUTSCHER ARBEIT DRESDEN 1928

im ersten Kugelhaus der Welt

Unsere Ausstellung im Kugelhaus ist **eröffnet**

Vorführung einer **elektrischen Kaffee-Rösterei** mit **automatischer Abfüllung** in vollem Betrieb

Waaren-Einkaufs-Verein zu Görlitz A.G.

Zweigniederlassung Dresden

Lichtspiele Freiberger Platz * Die Woche: „Erstaufführung!“

Die Fremdeingasse von New York:

Der große heitere Sensations-Schlager mit glänzender Besetzung, eigenartigem Milieu, herzlichem Humor, Tempo, fesselnder Spannung in der Handlung und fabelhaft gemachten Sensationen mit

Beiprogramm, insgesamt 14 große Akte

Einlaß 16 Uhr, Beginn 16.30, 18.30 u. 20.30 Uhr * „Für Jugendliche erlaubt“

Gastha. S. Altscheila Meissen

hält sich zur Dicker besten empfohlen Augen-Gesellschaftler Max Latsch und Frau

Abonniert die Arbeiterstimme!